

# Wir fördern Kontakte

auch in diesem Jahr

IG STADELaktiv

Tiefenlager – aber bitte fair

## Von der Standortsuche zum Bauprojekt – eine grosse Herausforderung

Seit mittlerweile drei Jahren engagiert sich STADELaktiv für eine konstruktiv-kritische und faire Auseinandersetzung mit den Herausforderungen, die das Projekt Tiefenlager unserer Gemeinde stellt.

Momentan ist es ruhig. Die Nagra hat das Rahmenbewilligungsgesuch eingereicht und das ENSI (Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat) prüft derzeit ihre Eingabe. Diese Prüfung dauert voraussichtlich noch zwei Jahre. Die Nagra arbeitet derzeit an der standortspezifischen Weiterentwicklung des Projekts im Hinblick auf das Baugesuch.

Diesen Themen wollen wir im Rahmen unserer diesjährigen Auswahl der Stammtischgäste Rechnung tragen. Wir bringen Sie mit Experten in Kontakt, die bereits solche ausserordentlichen Bauprojekte realisiert haben. Wir präsentieren Ihnen Referenten, die aus eigener Erfahrung berichten.

Stammtisch Tiefenlager - aber bitte fair	
Frühjahrsblock 2026	
Datum	Gast
Do. 9. April	<b>Swissnuclear</b> «Vom Rückbau ins Tiefenlager bis zur <b>Nachnutzung</b> » Stefan Klute und Matthias Borner
Do. 7. Mai	<b>Gde. Würenlingen</b> «Erfahrung mit <b>Kernenergieprojekten</b> » Patrick Zimmermann und Roland Meier
Do. 11. Juni	<b>Grossbaustelle</b> «Was könnte auf uns zukommen?» Placi Berther, GP Sedrun «Bau Zwischenangriff Sedrun, Gotthardbasistunnel»

Stammtisch Tiefenlager - aber bitte fair	
Herbstblock 2026	
Datum	Gast
Do. 10. Sept.	<b>Politik Kanton</b> «Wie stützen Sie unsere Gemeinde?» (Kantonsräte SVP/FDP/Mitte/GLP/Grüne/SP)
Do. 1. Okt.	<b>Reginalkonferenz</b> «Aktuelle Tätigkeiten»
Do. 12. Nov.	<b>Nagra</b> «Wo steht sie bei der Projektentwicklung?» Philipp Senn und Severin Wälchli

## STAMMTisch Tiefenlager – interessante Gäste

Stefan Klute, Managing Director der BKW Energie AG und Präsident des Vorstands von Swissnuclear leitet die Stilllegung des Kernkraftwerks Mühleberg bei Bern. Matthias Borner, Projektleiter A&K von Swissnuclear spannt den Bogen weiter bis zur Einlagerung in ein Tiefenlager und kann auch Auskunft über die Finanzierung geben. Der damalige Gemeindepräsident von Sedrun, Placi Berther, berichtet über die Grossbaustelle «Zwischenangriff Sedrun» von welcher aus im Berg ein Teil des neuen Gotthardbasistunnels ausgebrochen wurde und das Ausbruchmaterial über einen Schacht von 800 m und Zugangsstollen von 900 m an die Oberfläche gefördert wurde. Ihn begleitet (nach Möglichkeit) ein Bauleiter der Baustelle Linth-Limmern im Glarnerland, der den technischen Bereich einer solchen Arbeit beleuchten kann. Dazwischen geben uns der Gemeindeammann und ein Gemeinderat aus Würenlingen einen Einblick, welche Erfahrungen sie bisher mit den Kernenergieprojekten nahe ihrer Gemeinde (Zwischenlager, Paul Scherrer Institut, KKW Beznau) gemacht haben. Im Spätherbst wollen wir bei Philipp Senn und Severin Wälchli von der Nagra nachfragen, wo sie bei der Projektentwicklung stehen.

Die Stammtische des Herbstblocks stellen wir Ihnen in einem nächsten Dorfblatt näher vor.

Es lohnt sich, diese Daten in Ihrer Agenda zu reservieren!

Werner Kramer



## Jahresplan

<b>Nacht-Café</b>	<b>Steinpilzrisotto</b>
Do. 13. August	Do. 17. Sept.
Do. 20. August	Verschiebedatum:
Do. 27. August	Do. 24. Sept.



## Exkursionen (Ankündigung)

**ENSI Besuch Brugg**  
Was und wie prüft das ENSI  
Freitag 17. April  
16:00 – 20:15

**Grimsel**  
Felslabor - Kristallkluft - Hospiz  
Samstag 12. Sept.  
06:30 – 19:00

Die Details informieren wir via Flyer